

# Inhalt

---

## **Erkundungen**

In Gesellschaft Richard Sennetts

*Stephan Lorenz* ..... 9

## **Charakter**

*Hartmut Rosa* ..... 39

## **Öffentlichkeit**

*Rainer Winter* ..... 55

## **Kultur**

*Jörn Lamla* ..... 69

## **Demokratie**

*Vincent August* ..... 83

## **Stadt**

*Frank Eckardt* ..... 103

## **Arbeit**

*Alexandra Scheele* ..... 123

## **Soziale Arbeit**

*Albert Scherr und Holger Ziegler* ..... 139

## **Schreiben**

*Alexander Weinstock* ..... 157

## **Pragmatismus**

*Magnus Schlette* ..... 177

## **Ethik**

*Ruth Großmaß* ..... 195

**Nachwort und Dank** ..... 223

**Autorinnen und Autoren** ..... 227

Ich möchte zeigen, wie die Menschen persönliche Anstrengung, soziale Beziehungen und physische Umwelt gestalten. Ich lege das Scherengewicht deshalb auf Fertigkeiten und Kompetenz, weil die moderne Gesellschaft meines Erachtens dazu geführt hat, dass die Menschen in der alltäglichen Lebensführung über weniger Fertigkeiten verfügen. Wir haben sehr viel mehr Maschinen und Apparate als unsere Vorfahren, aber wir wissen weniger als sie, wie wir guten Gebrauch davon machen können. Wir haben Dank der modernen Kommunikationsmittel mehr zwischenmenschliche Kontakte, aber wissen nicht so recht, wie man gut kommuniziert. Praktische Fertigkeiten bringen nicht das Heil, sondern sind nur Werkzeuge, doch ohne sie bleiben Fragen nach Sinn und Wert bloße Abstraktion.

Das Homo-Faber-Projekt kreist um die ethische Frage, in welchem Maße wir Herren unserer selbst werden können.

*Richard Sennett*

Just a reminder about religious values in the pandemic: ›Discard me not in my old age; as my strength fails, do not abandon me‹ (Psalm 71)

*Richard Sennett, Tweet vom 23.03.2020*

